



Die Kyritz-Ruppiner Heide ist eine Naturlandschaft besonderer Art. Fotos: Steffen Lehmann, Henry Mundt

Ein wahrer Schatz der Natur

Die Kyritz-Ruppiner Heide lässt sich mit dem Fatbike, dem Kremser und mit Natur- und Landschaftsführern erkunden

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Manch einer bezeichnet sie als Geheimtipp in Brandenburg: die Kyritz-Ruppiner Heide. Sie hat eine Fläche von etwa 12 000 Hektar. Kaum ein Fleck der Erde verdient die Bezeichnung „Natur pur“ mehr als diese riesige zusammenhängende Sandheide; in Nordostdeutschland ist sie eine der größten. Durch die intensive militärische Nutzung in der Vergangenheit entstanden Lebensräume, die es woanders

in dieser Unterschiedlichkeit gar nicht gibt. Bis 1993 wurde die Fläche von der russischen Armee als sogenanntes „Bombodrom“ genutzt. Nach Abzug der Streitkräfte übernahm die Bundesrepublik den Übungsplatz zur weiteren militärischen Nutzung. Zahlreiche Proteste und Verfahren führten 2009 letztendlich zum Verzicht aufs Militär. Dieses gewaltige Areal in Nordwestbrandenburg ist ein Ausflugsziel sondergleichen. Je-

de Jahreszeit hat ihre Reize. Besonders eindrucksvolle Bilder bekommt der Besucher zur Blütezeit im August und September gratis serviert. Die Trockenrasenflächen mit Silbergrasfluren, Moosen, Flechten und Vergrasung durch Drahtschmiele sind vor allem dort zu finden, wo der Boden intensiv befahren oder beschossen worden ist. Größere Sandoffenflächen mit Pioniervegetation kommen überwiegend im

von Kampfmittel beräumten Bereich ehemaliger Zielgebiete vor. Der einstige Truppenübungsplatz ist geprägt von ausgedehnten Calluna-Heide-Flächen, die immer wieder durch Kiefernwälder und Sandbirken-Bestände durchbrochen werden. Viele Gräser, Moose und Flechten, wie die Scharlach-Becherflechte oder Moosbartflechte, fänden hier ideale Wachstumsbedingungen, heißt es in einer Beschreibung der

Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Kyritz-Ruppiner Heide“, die die Entwicklung des Geländes koordiniert. Die großflächigen Heiden und die fließenden Wald-Heideübergänge seien vor allem ornithologisch bedeutsam. 28 der 79 nachgewiesenen Vogelarten werden laut Vogelschutzrichtlinie als besonders schützenswert angesehen. Die Vorkommen von Brachpieper, Ziegenmelker, Wiedehopf und Heidelerche sind von landeswei-

ter, zum Teil sogar nationaler Bedeutung. Viele seltene Fledermausarten (Mopsfledermaus, Großes Mausohr) nutzen die Heide als Jagdgebiet. Auch die Schmetterlingsfauna ist beachtlich. Von den 56 kartierten Arten stehen elf auf der Roten Liste. Seit 2008 konnte auch immer wieder ein Wolf beobachtet wer-

den. Die Kyritz-Ruppiner Heide ist durch ihre Großflächigkeit und Unzerschnittenheit ein wahrer Schatz der Natur. Mehr als 9000 Hektar sind als Fauna-Flora-Habitat mit der Bezeichnung „Wittstock-Ruppiner Heide“ ausgewiesen – darin sollen natürliche Lebensräume sowie wild lebende Tiere und Pflanzen erhalten werden. 4000 Hektar des FFH-Gebiets wurden zudem in das Nationale Naturerbe aufgenommen. Dieses Label weist das Gebiet als dauerhafte Naturschutzfläche aus. 2219 Hektar im Norden der Heide gehören zum Landschaftsschutzgebiet Ruppiner Wald- und Seengebiet. Seit 2021 gehört die Kyritz-Ruppiner Heide vollständig zum Naturpark Stechlin-Ruppiner Land. Die Kyritz-Ruppiner Heide lässt sich gut mit sogenannten Fatbikes erkunden, die besonders breite Reifen besitzen. Wer die Heide nicht auf eigene Faust erkunden möchte, dem bieten die Natur- und Landschaftsführer zahlreiche Angebote an. Und es besteht die Möglichkeit, mit dem Kremserwagen samt erfahrener Kutscher in die Kyritz-Ruppiner Heide einzutauchen. Übrigens darf nicht jeder Quadratmeter betreten werden; die Flächen nördlich des langen Wanderweges müssen gemieden werden. Schilder und Schranken machen die Grenze kenntlich. Hunde dürfen mitgebracht werden, müssen aber wegen der Wildtiere angeleint sein.

■ Hinweise zu Fatbikes, zu den Landschaftsführern und zu den Kremser-Touren gibt es hier: www.bigwheel-fatbike-verleih.de, www.dieprignitz.de und www.rheinse-berg.de

TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Horst Schneege
*4. Februar 1938 †9. Mai 2024

In stiller Trauer
Im Namen der Familie
Frank Schneege

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 7. Juni 2024, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Zootzen statt.

IMMOBILIENVERKAUF

LÄNDLICHE IMMOBILIEN

Grundstück in Segeletz bei Bückwitz an der B5 zu verk., 765 m², mit Haus, Scheune u. Nebenglass. Preis nach Vereinbarung. ☎ (03391) 75642

GÄRTEN / WOCHENENDHÄUSER

Vk. Gartenland in Wusterhausen/Dosse. 790m², bebaut m. Laube und Garage, BJ. 1975 0152/23192927

DIENTSTLEISTUNGEN

Dachrinnenreinigung
1€/lfm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ (0 157) 335 44 375

TROST SPENDEN? ...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!
Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen – Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruhe still, doch unvergessen.

Trauernd aber mit vielen schönen Erinnerungen
nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer herzensguten Mutti, Schwiegermutter
und Oma

Erika Straub
* 28.09.1942 † 10.05.2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ottmar
Deine Kinder mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 06. Juni 2024
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof
in Kyritz statt.

VERSCHIEDENES

Gartenhilfe in Freyenstein gesucht.
Bezahlung, freie Zeiteinteilung. Bewerbung
an Postfach: PLZ 17020, Nr. 101330

Hofflohmart in 19309 Mellen, Siedlungs-
weg 13 am 01.06.2024 ab 9 Uhr.

REISEMARKT DEUTSCHLAND

OSTSEE

Boltenhagen, Ferienhäuser, 100 m zum
Strand. ☎ 01522 88 36 86 9
www.das-bauernhaus-boltenhagen.de

IHRE ANZEIGE?
...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!
0331 / 28 40 404

Meine Auszeit. Meine Nachrichten. Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive MAZ+ und iPad.

**Wissen, was das Land
Brandenburg und die
Welt bewegt.**

Und so geht's: QR-Code scannen
oder online bestellen unter
abo.MAZ-online.de/geschenkt

Apple Pencil
oder **100 €**
geschenkt

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland